

# Teresa Burga gestorben

Die peruanische Künstlerin Teresa Burga ist im Alter von 85 Jahren in Lima an den Folgen von Covid-19 gestorben. Das bestätigte u. a. ihre Berliner Galerie »Barbara Thumm«. Seit den 60er Jahren arbeitete Burga an Themen wie Feminismus und Dekolonisierung, ihre Skulpturen, Gemälde und Installationen waren leuchtender Popminimalismus und der Pop-Art durchaus verwandt. Burga war eine der treibenden Kräfte der peruanischen Arte-Nuevo-Bewegung, die sie im Jahr 1966 mitbegründet hatte. Von der großen Kunstszene wurde sie erst spät entdeckt, mit über 70 Jahren. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/396603.kunst-teresa-burga-gestorben.html>